SEAN GALLUP/GETTY IMAGES

Was passiert, wenn Königin Elisabeth stirbt?

Das Ende einer Ära für Großbritannien

- Gerald Flurry
- 09.11.2021

Am kommenden 6. Februar wird Elisabeth II. 70 Jahre lang Königin sein. Sie ist die am längsten regierende Herrscherin in der britischen Geschichte und in der heutigen Welt. Sie ist ein bemerkenswertes Beispiel für Klasse, Pflichtbewusstsein und den Dienst an ihrem Volk. Leider repräsentiert sie eine Ära in der britischen Geschichte, die so gut wie vorbei ist.

Und sie ist jetzt 95 Jahre alt. Gesundheitliche Probleme haben sie in letzter Zeit von öffentlichen Auftritten abgehalten. Viele Menschen sind besorgt.

„Die Königin ist eine unersetzliche Konstante im Leben der britischen Nation", schrieb die britische Journalistin Melanie Phillips. „Ihre öffentlichen Auftritte sind nicht nur die Ausübung ihrer Rolle als Symbol der Nation. Sie *ist* die Nation, wie so viele mit dem Herzen fühlen. ... Mit ihrem unübertroffenen Pflichtbewusstsein, ihrem Stoizismus und ihrer emotionalen Zurückhaltung *sehen viele in der Königin die Verkörperung eines Großbritanniens, dessen kulturelle Identität unaufhaltsam zerfasert.* Viele ‚spüren in ihren Knochen', dass *Großbritannien nicht mehr dasselbe sein wird*, wenn die Königin einmal stirbt. Obwohl die Monarchie fortbestehen wird, *wird etwas von unschätzbarem Wert verloren gegangen sein"* (29. Oktober; Hervorhebung von mir).

Die königliche Biografin Penny Juror sagte gegenüber *Town & Country*, dass der Tod von Königin Elizabeth für Großbritannien „traumatisch" wäre. „Die Königin ist eine sehr beliebte Figur, und im Laufe ihrer Regentschaft hat sich so vieles dramatisch verändert. Es gibt keinen Aspekt des Lebens, der sich nicht verändert hat, aber die einzige Konstante inmitten all dessen war die Königin, der Fels in der Brandung, an dem wir uns festhalten können."

Wenn Königin Elisabeth stirbt, soll Prinz Charles König werden. Was wird dann passieren?

YouGov-Umfragen zeigen, dass die Königin mit 72 Prozent die höchste Beliebtheit unter den Mitgliedern der königlichen Familie genießt, gefolgt von ihrem Ehemann, der im letzten Frühjahr verstarb. Die Beliebtheit von Prinz Charles liegt bei nur 45 Prozent, die seiner Frau bei 33 Prozent. Bei der jungen Generation liegen diese Zahlen bei 33 beziehungsweise 25 Prozent. Die Familie wurde von Skandalen geplagt, darunter das skandalöse Verhalten von Prinz Andrew und der skandalöse Verzicht von Prinz Harry auf seine königliche Rolle und Pflichten. Empörender Weise halten viele Menschen die Monarchie für eine rassistische Institution, und Prinz Harry hat öffentlich und beschämend zugestimmt.

Wenn die Königin nicht mehr lebt, was bleibt dann vom königlichen Ruf? Welche Rolle wird die königliche Familie in der Zukunft Großbritanniens spielen?

Die Königin ist in 15 Ländern außerhalb des Vereinigten Königreichs als Staatsoberhaupt anerkannt, die zu den 54 Ländern des britischen Commonwealth gehören. In Kanada und Australien gibt es starke Bestrebungen, sich von der britischen Krone zu lösen. Auch Schottland versucht, das Vereinigte Königreich zu verlassen. Barbados hat sich gerade von der Monarchie losgesagt. Jamaika könnte das nächste Land sein. Wie sehr würde eine Herrschaft von König Charles diesen Trend noch beschleunigen?

Charles würde nicht automatisch das zeremonielle Oberhaupt des Commonwealth werden. „Die derzeitige Stimmung unter den Führern des Commonwealth tendiert dazu, dass das Oberhaupt des Commonwealth durch eine Wahl oder Auswahl

unter den Vertretern der Mitgliedsstaaten im Rotationsprinzip eingeführt wird“, so die kanadische Nachrichtenorganisation iPolitics.

Der Tod der Königin könnte die bereits schwindenden Bande, die einst das größte Imperium der Geschichte, das britische Empire, bildeten, weiter schwächen und auflösen.

Ob Sie es glauben oder nicht, dieses Reich wurde in der Bibel ausdrücklich vorhergesagt! Es erfüllte eine Verheißung, die Gott dem Patriarchen Abraham und seinem Enkel Jakob gab, den er Israel nannte. 1. Mose 35, 11 bestätigt: „Ein Volk und eine Menge von Völkern sollen von dir kommen, und Könige sollen von dir abstammen.“ Wie Herbert W. Armstrong in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* nachgewiesen hat, war diese „Menge von Völkern“ das Britische Empire. Auf seinem Höhepunkt verfügte dieses Reich über immensen Reichtum und Macht. Es kontrollierte ein Fünftel der Weltfläche und herrschte über 1 von 4 Menschen auf der Erde!

Gott hat Großbritannien dieses Reich gegeben! Aber derselbe Gott, der das tat, warnte auch davor, dass es zusammenbrechen würde, wenn das Volk gegen ihn rebellieren würde. Das ist geschehen. Als Elisabeth II. 1952 den Thron bestieg, befand sich das britische Empire im Anfangsstadium seines Niedergangs. Unter ihrer Herrschaft ist es vom Empire zum Commonwealth geschrumpft und zu einer immer weniger bedeutenden zweitklassigen Macht geworden. Auch moralisch ist Großbritannien weitaus degenerierter als noch vor 70 Jahren! Dieser Niedergang wird sich unter dem Nachfolger der Königin noch beschleunigen.

Die Bibel sagt den dramatischen Fall Großbritanniens und Amerikas in der Endzeit voraus. Sie warnt davor, dass darauf eine extrem dunkle, gewalttätige Periode folgen wird – eine Zeit, die wir schon heute in der Welt entstehen sehen!

Den Menschen von heute fällt es leicht, eine Institution über Bord zu werfen, die seit über tausend Jahren eine Konstante im britischen Leben ist!

Ob Sie es glauben oder nicht, Gott hatte auch einen direkten Einfluss auf die Langlebigkeit der britischen Monarchie.

In 2. Samuel 7, 12-16 versprach Gott, den Thron König Davids zu errichten und dafür zu sorgen, dass er für immer eine ununterbrochene Dynastie königlicher Nachkommen haben würde. Andere Prophezeiungen zeigen, dass dieser Thron schließlich auf Jesus Christus selbst übergehen wird! (Jesaja 9, 7; Lukas 1, 32).

Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung zeigt, wie Gott diesen Thron im Königreich Juda bewahrte – und ihn dann, in Erfüllung der Prophezeiung in Hesekiel 21, 32, dreimal umstieß „zu Trümmern”: zuerst durch den Propheten Jeremia nach Irland, dann etwa tausend Jahre später nach Schottland und später nach England. Sie können diese königliche Linie durch die Geschichte verfolgen, zusammen mit den Bewegungen des Steins des Schicksals, des Steins, über dem die britischen Monarchen gekrönt wurden, seit Edward I. ihn erbeutete und 1296 in die Westminster Abbey brachte.

Ja, Königin Elisabeth II. wurde auf dem Thron Davids gekrönt! Ihre Krönung im Jahr 1953 war voll von Beweisen für diese inspirierende biblische Geschichte. Sie wurde über dem Stein des Schicksals gekrönt. Es wurde die Hymne „Zadok the Priest“ (Zadok der Priester) gesungen, dessen Worte aus 1. Könige 1, 38-40 stammen und die Krönung von Davids Sohn Salomo beschreibt. Die Priester überreichten ihr eine Bibel, die sie als „das wertvollste Geschenk dieser Welt“ bezeichneten. Der Erzbischof sagte: „Dies sind die lebendigen Orakel Gottes“, und las Gottes Gesetze für Monarchen aus 5. Mose 17 vor. Die neue Königin wurde mit heiligem Öl gesalbt. Sie wurde Gott geweiht.

Sie können sicher sein, dass die nächste Krönung ganz anders sein wird als die vor 70 Jahren! Die übrigen Mitglieder der königlichen Familie haben die Bibel abgelehnt! Großbritannien respektiert solche Traditionen – die Bibel ODER GOTT nicht mehr!

Früher wollte Israel einen König, um den anderen Völkern in der Umgebung ähnlicher zu werden (1. Samuel 8, 4-5). Heute wollen viele im britischen Commonwealth die Monarchie aus demselben Grund abschaffen!

Prinz Charles sagte 1999, dass er, sollte er den Thron besteigen, den offiziellen Titel als „Verteidiger des Glaubens“ nicht annehmen möchte, wie es derart Generationen von Monarchen vor ihm getan haben, sondern in der Art als „Verteidiger der Glauben“ – zum Schutz *aller* Glaubensrichtungen in Großbritannien. Das klingt für viele Menschen heute rechtschaffen. Die moderne Gesellschaft glaubt an die Lüge, dass „Vielfalt unsere Stärke ist“. Aber sehen Sie sich die katastrophalen Folgen eines solchen Denkens an. Es hat Großbritannien glaubenslos, materialistisch, gespalten und anfällig für ausländische Extremisten gemacht. Großbritannien hat seinen Glauben an Gott und seinen König verloren und sein moralisches Fundament aufgegeben! Die Kirche von England hat ihre moralische Autorität aufgegeben und ihre Standards in allen Fragen gelockert – Frauen im Klerus, vorehelicher Sex, Homosexualität. Die Monarchie hat dem moralischen Abrutschen nicht entgegengewirkt und gottgefällige Maßstäbe aufrechterhalten, sondern hat zugesehen und es sogar gefördert! Die königliche Familie, einschließlich des Mannes, der der nächste König sein sollte, ist in schreckliche moralische Skandale verwickelt worden. Darunter hat die britische Gesellschaft unermesslich gelitten. Diese Tendenzen werden sich nach dem Tod von Königin Elizabeth sicherlich noch verstärken.

Aber Gott hat einen Plan, um dieses Problem zu beheben, und er hat ihn bereits in die Tat umgesetzt!

In Hosea 3, 4 findet sich diese wichtige Endzeitprophezeiung über die große Trübsal, eine Zeit schrecklichen Leids, die der Wiederkunft Jesu Christi vorausgeht: „Denn lange Zeit werden die Israeliten [gemeint sind Großbritannien, Amerika und der jüdische Staat Israel] OHNE KÖNIG und *ohne Oberen bleiben* und ohne Opfer *ohne Steinmal, ohne Efod und ohne Hausgott* ...“

– was sich auf Jakobs Säulenstein bezieht. Die Elberfelder Ubersetzung sagt „ohne Gedenkstein.“

Während der Trübsal wird Großbritannien keinen König oder gar einen Prinzen mehr haben! Wie lässt sich das mit Gottes Verheißung vereinbaren, dass auf dem Thron Davids niemals ein Mann fehlen wird? (Jeremia 33, 17). Gott hat diese Verheißung etwa 3.000 Jahre lang erfüllt – aber ganz am Ende wird ein Punkt kommen, an dem dieser König und dieser Stein nicht mehr da sein werden! Das erwartet Großbritannien in der vor uns liegenden Zeit! Viele andere Prophezeiungen zeigen, dass diese Nation besiegt und ihr Volk in Gefangenschaft genommen werden wird!

Hier ist, was ich über diese Verse in meinem Buch*Der neue Thron* Davids (kostenlos auf Anfrage) geschrieben habe: „Wenn diese Prophezeiung erfüllt ist, wird England vom Heiligen Römischen Reich erobert worden sein. Die Briten verlieren ihren König, und sie verlieren ihren Stein (ein Symbol für Davids Thron) … Was bedeutet das? Gott versprach, diesen Thron für immer fortbestehen zu lassen, doch hier sehen wir, dass plötzlich kein König und kein Stein da ist, und die Prophezeiung sagt auch nicht, wo sie sind. Während der Trübsal wird der König wahrscheinlich tot sein! Der 'Jakobskissenstein‘ wird verloren gegangen sein; wir wissen nicht, was mit ihm geschehen wird, aber er könnte zerstört worden sein“.

„Wenn aber keiner auf Davids Thron sitzt, dann hätte ja Gott Sein Wort gebrochen!“

Jeder, der dies sieht, müsste, wenn er etwas über Gottes Verheißungen bezüglich Davids Thron weiß, denken, dass Gott sein Versprechen gebrochen hat.

Aber Gott bricht niemals seine Versprechen!

In meinem Buch heißt es: „Die Wahrheit ist, dass zu dem Zeitpunkt, wenn diese Prophezeiung erfüllt ist, der Thron in England nicht mehr Davids Thron ist!“

„Noch bevor Großbritannien seinen König und Stein verliert, ist der britische Thron nicht mehr der Thron Davids, ansonsten hätte ja Gott Sein Versprechen gebrochen.“

„Hoseas Prophezeiung zeigt, dass Gott schon vor der Trübsal einen neuen Stein und einen neuen König haben muss – einen neuen Thron. Andernfalls könnte Er nicht Hosea 3, 4 geschehen lassen. Wie sonst könnte man erklären, was in Großbritannien geschieht?“

Dieses Buch geht auf mehrere Prophezeiungen und Bibelstellen ein, die diese elektrisierende Wahrheit erklären. Gott hat den Thron Davids aus Großbritannien verlegt. Der Thron, auf dem Königin Elisabeth sitzt und auf dem ihr Nachfolger sitzen wird, ist also eigentlich nicht mehr der Thron Davids.

Vor drei Jahren schrieb ich in diesem Buch: „Bedenken Sie: Wenn England nicht mehr den Thron Davids besitzt, ist dies ein starkes Indiz dafür, dass England sehr rasch zusammenbricht! Wie könnte es anderenfalls sein? Dies ist eine scharfe Verwerfung dieses Volkes durch Gott!”

Ich glaube, wenn die Königin stirbt, wird das den Untergang Großbritanniens beschleunigen. Wir stehen vor einem sehr traurigen Ende für diesen Thron, der nicht mehr Davids Thron ist.

Aber ich möchte Sie ermutigen, die Wahrheit über diesen neuen Thron Davids zu studieren! Inmitten all der schlechten Nachrichten in dieser Welt, ist dies eine sehr inspirierende Wahrheit! Sie zeigt, wie genau Gott über diese Ereignisse wacht. Es zeigt auch, wie nahe wir der Wiederkunft Jesu Christi sind, wenn er kommt, um seinen rechtmäßigen Platz auf dem Thron Davids einzunehmen!